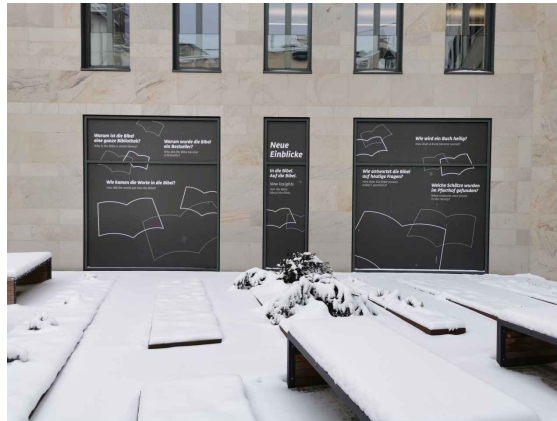


Besuchen Sie hier die [Webversion](#).



**BIBEL
MUSEUM
BAYERN**

Newsletter im Februar



In einem traumhaften Winterschlaf, so präsentierte sich das Museum in den letzten Wochen.

Doch hinter den Fenstern arbeiten wir auf Hochtouren.

Auch wenn der Lockdown weiterhin anhält, hat unser Team alle Hände voll zu tun.

Ein wichtiger Aspekt ist dabei die Öffentlichkeitsarbeit.

Unser Team gibt Interviews, schreibt an der Social-Media-Strategie und vernetzt sich mit der Presse. LW

Gumbertusbibel – ein Prachtwerk aus dem Mittelalter

Eine der schönsten und auch kostbarsten sogenannten Prachtbibeln ist die Gumbertusbibel,

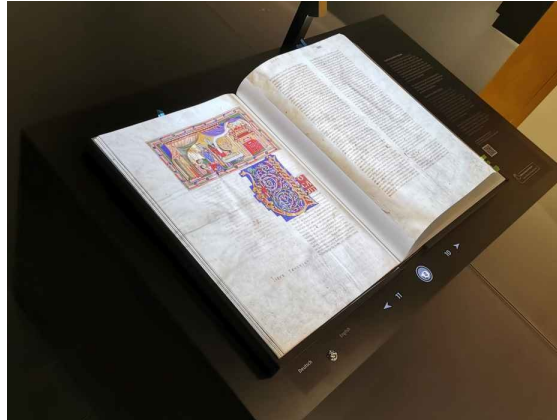
die sich heute in der in der Universitätsbibliothek der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg befindet und dort digitalisiert wurde.

Diese alte Handschrift ist nicht nur zu groß und zu schwer, um ohne großen Aufwand im Original gezeigt werden, auch konservatorische Gründe verbieten es. Moderne Technik ermöglicht es in unserer

Ausstellung im Digitalisat zu blättern.

Dieses ausgesprochen kostspielige Projekt, für das noch immer Unterstützer*innen gesucht werden, erregt schon vor der Eröffnung des Museums große Aufmerksamkeit und wurde in einem Gespräch mit dem Bayerischen Rundfunk vorgestellt.

Der Beitrag ist auf [unserer Webseite](#) zu finden. MP



Wir sind online!



Das Bibelmuseum hat nun offiziell am letzten Freitag seine Social-Media-Kanäle gestartet. Ab sofort können Sie uns auf [Twitter](#), [Instagram](#) und [Facebook](#) folgen. Wir posten regelmäßig Informationen über das Museum, unsere Arbeit, Themen rund um die Bibel und vieles mehr.

Unter dem Hashtag **#bibelmubayern** kann jeder mit unserem Museum in Kontakt treten. Wir freuen uns auf Ihren virtuellen Besuch und den regen Austausch mit Ihnen. Alle Interessierten sind herzlich dazu eingeladen, die Social-Media-Kanäle des Bibel Museum Bayern zu liken und zu abonnieren! LW

Sammeln, Bewahren, Forschen, Vermitteln und Ausstellen

Neben der Vermittlung sind Sammeln, Bewahren, Ausstellen und Forschen die Aufgaben, die ein Museum definieren.

Es sind aber auch das Gebäude und die Verwaltung nötig um einen Museumsbetrieb zu ermöglichen.

Die Verzögerung bei der Eröffnung des Museums erlaubt es uns, den Ablauf der Arbeiten zu definieren, zu überprüfen und in Form von Handbüchern und Handlungsabläufen zu fixieren.

Dadurch soll erreicht werden, dass neue Kollegen problemlos eingearbeitet werden können und im Bedarfsfall Abläufe, die nicht zum täglichen Geschäft gehören, nachgeschlagen werden können. MP



Impressum:
Bibelzentrum Bayern AöR
Lorenzer Platz 10
90402 Nürnberg
www.bibelmuseum.bayern
Newsletter abbestellen